

Alle Menschen haben die Anlage, schöpferisch tätig zu sein.  
Nur merken es die meisten nie.

Truman Capote, Schriftsteller (1924-1984)

## Das Team

In der Zusatzausbildung *Kreativtherapie* erwarten Sie:



Angela Töpfer



Yvette Soppa



Ulrike Pfeifer



Achim Horstkorte



Eva Schürmann

**Angela Töpfer**, Dipl.-Kunsttherapeutin (FH)  
**Yvette Soppa**, Dipl.-Kunsttherapeutin (FH)  
**Ulrike Pfeifer**, Dipl.-Kunsttherapeutin (FH), Musikerin  
**Prof. Dr. Eva Schürmann**,  
Philosophin und Kunsthistorikerin  
**Achim Horstkorte**, M. A.,  
Philosoph und Kommunikationswissenschaftler

*Phantasie ist wichtiger denn Wissen, denn Wissen ist begrenzt. Phantasie ist Alles. Es ist die Vorschau auf die kommenden Ereignisse des Lebens.*

Albert Einstein, Physiker (1878-1955)

## Das Bildungswerk

Das WEITERBILDUNGSINSTITUT RUHR – das Bildungswerk des VFZ e.V., gegründet 1997 – ist eine vom Land NRW anerkannte und geförderte Einrichtung der Weiterbildung mit Sitz im Interkulturellen Zentrum am Burgtor. Hier finden auch die meisten unserer Veranstaltungen statt.



Neben der Fortbildung *Kreativtherapie* bieten wir ab Mitte 2010 eine berufsbegleitende Fortbildung zum Coach (DGFC-Zertifikat) unter dem Titel *Coaching und Gesundheit* an.

Darüber hinaus haben wir ein breites Angebot in Bereichen wie Kunst und Kultur, Körper und Seele, Sprache und Kommunikation sowie interkultureller Bildung. Im Bereich politischer Bildung veranstalten wir insbesondere Bildungsurlaube zu überwiegend ökologischen Themen.

Ausführliche Informationen finden Sie in unserem Programmheft und auf unserer Homepage.



Staatlich anerkannte Einrichtung der Weiterbildung  
im Interkulturellen Zentrum am Burgtor  
Münsterstr. 9-11 • D-44145 Dortmund  
Ruf: 0231/533 37 62 • Fax: 0231/83 99 92  
E-Mail: [info@wir-do.de](mailto:info@wir-do.de) • Homepage: [www.wir-do.de](http://www.wir-do.de)  
Sprechzeiten: Mo.+Fr. 10–13 Uhr; Di–Do 10–17 Uhr

## Kreativtherapie

Berufs- und ausbildungsbegleitende  
dreijährige Zusatzqualifikation



## Kreativtherapie

Dieses Angebot versteht sich als berufliche Weiterbildung und Zusatzqualifikation.

Die Ausbildung eignet sich für alle Menschen, die in sozialen und/oder pädagogischen Berufen tätig sind oder dies anstreben.

Beispielsweise ist die Zusatzausbildung *Kreativtherapie* eine äußerst fruchtbare Ergänzung zu einer Erzieher- oder Ergotherapieausbildung oder zu einem Pädagogikstudium.

Menschen, die in künstlerisch kreativen Bereichen tätig sind/sein wollen, werden mit dieser Zusatzausbildung befähigt, ihre gestalterischen Kompetenzen nicht nur didaktisch weiterzugeben, sondern auch die Persönlichkeitsentwicklung ihrer GruppenteilnehmerInnen anzuregen und zu begleiten.

Kreativtherapie bezeichnet kein psychotherapeutisches Verfahren.

Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) definiert Gesundheit längst nicht mehr nur als „das Freisein von Krankheit und Gebrechen“, sondern als Zustand des „vollständigen körperlichen, geistigen und sozialen Wohlbefindens“. Neuere Definitionen beschreiben Gesundheit als Prozess, innerhalb dessen Körper, Seele und Geist in dynamischer Wechselwirkung miteinander stehen.

Die Kreativtherapie als handlungs- und erlebnisorientiertes Verfahren spricht all diese Bereiche gleichermaßen an und fördert so die Entwicklung individueller Kompetenzen und Spielräume für eine gesunde, selbstbewusste Lebensgestaltung.



## Ausbildungsinhalte

Die Inhalte der Zusatzausbildung *Kreativtherapie* sind vor allem:

- Experimentelle Auseinandersetzung mit verschiedenen Ausdrucksformen bzw. unterschiedlichen Materialien und ihren Beschaffenheiten, ihrer Bedeutung in der Menschheitsgeschichte, ihrer Wirkungsweisen auf die menschliche Psyche und ihre therapeutische Wirksamkeit;
- begleitende und entwicklungs-fördernde Gesprächsführung;
- individuelle Auseinandersetzung mit den Materialien, den angebotenen Übungen und den Gestaltungen, um über das persönliche Erleben die Theorie nachvollziehbar werden zu lassen;
- gemeinsame Betrachtung entstandener Gestaltungen und Prozesse, um die Vielfalt von Ausdrucks- und Rezeptionsmöglichkeiten deutlich werden zu lassen;
- Verständnis für die Besonderheit kreativer Gestaltungsprozesse und ihre Bedeutung für emotionale Flexibilität und Balance;
- theoretische und praktische Schulung einer kreativtherapeutischen Haltung, die zur Erlebnisfähigkeit, Selbstwahrnehmungsfähigkeit, Persönlichkeitsentwicklung und der Fähigkeit individueller Lebensgestaltung beitragen kann;
- Einblicke in und Abgrenzung von psychotherapeutischen Verfahren;
- Management entstehender Krisensituationen;
- Einblick in Gruppendynamische Prozesse.

Als Medien dazu dienen: Collage, Plastik, Malerei, Zeichnung, Körperarbeit & Bewegung, Rollen-, Masken-, Puppenspiel, Märchenarbeit, Musik & Rhythmus.



## Formalien

### Zulassungsbedingungen

- Eine durchschnittliche emotionale Belastbarkeit;
- die Bereitschaft, sich auf kreative Prozesse mit sich selbst, dem Material und der Gruppe einzulassen.

### Anmeldeverfahren

1. Einreichen der Bewerbung (Lebenslauf, Informationen zum derzeitigen Ausbildungsstand, kurze Erklärung zur Motivation diese Ausbildung beginnen zu wollen, Passfoto.)
2. Teilnahme an dem angebotenen Einführungswochenende, das jeweils im Januar stattfindet und der Orientierung und Entscheidungsfindung dienen soll.
3. Verbindliche Anmeldung erst nach der Einführung.

### Zeitlicher Rahmen

Der 3-jährige Ausbildungsgang wird regelmäßig an jeweils einem Wochenende eines Monats durchgeführt. Auf Schulferienzeiten wird geachtet. Die Ausbildung umfasst 30 Wochenenden (Sa./So.) mit jeweils 16 Stunden Unterricht (480 Unterrichtsstunden).

Ausführlichere Informationen erhalten sie über die rückseitig angegebene Adresse.

### Förderung

TeilnehmerInnen dieser Zusatzqualifikation, die aus NRW kommen, können in der Regel Bildungsschecks beantragen. Nähere Informationen dazu in unserem Büro.

### Abschlussqualifikation

Der erfolgreiche Abschluss dieser Ausbildung wird mit einem Diplom *Kreativtherapie* (W.I.R.) zertifiziert.

### Kosten

Einführungswochenende 120,- €;  
Fortbildung monatlich 120,- €;  
zzgl. Materialkosten (ca. 60,- € jährlich).  
Keine weiteren Kosten: Anmelde- und Prüfungsgebühren sind inklusive!